



**UNIVERSITÄT  
BAYREUTH**

**Modulhandbuch**

**Kombinationsfach Arabische und Islamische  
Sprach- und Kulturstudien  
(AISK)**

**17.04.2023**

## Inhaltsverzeichnis

<b>Islamwissenschaft und Arabistik .....</b>	<b>3</b>
<b>Berufsrelevante Qualifikationen .....</b>	<b>4</b>
<b>Prüfungsformen.....</b>	<b>4</b>
<b>Der Studiengang .....</b>	<b>4</b>
<b>Pflichtmodule .....</b>	<b>5</b>
<b>Exemplarischer Studienplan .....</b>	<b>7</b>
<b>Modulbeschreibung.....</b>	<b>8</b>

## Islamwissenschaft und Arabistik

Das Kombinationsfach Arabische und Islamische Sprach- und Kulturstudien kombiniert die Kerndisziplinen Arabistik und Islamwissenschaft. Es kann derzeit mit folgender Auswahl an Bachelorstudiengängen studiert werden: *African Verbal and Visual Arts, Anglistik / Amerikanistik, Geographien internationaler Entwicklung (Fokus Afrika), Germanistik, Interkulturelle Germanistik, Kultur und Gesellschaft Afrikas, Medienwissenschaft und Medienpraxis, Sozial- und Kulturanthropologie.*

Die Arabistik ist eine Sprach- und Literaturwissenschaft mit praxis- und gegenwartsbezogener Ausrichtung. Ihr Gegenstand ist die arabische Sprache mit all ihren Varietäten: klassisches Hocharabisch, modernes Hocharabisch und die verschiedenen Dialekte. Zwischen Hochsprache und Dialekt besteht eine starke funktionale Differenzierung. So ist Hocharabisch die Sprache der Medien, förmlicher Situationen und schriftlicher Texte; die Dialekte dagegen stellen die im Alltag gesprochene Sprache dar. Unter didaktischen Gesichtspunkten ist es erforderlich, zunächst mit dem Erwerb des modernen Hocharabisch zu beginnen und das Studium anschließend mit einem Dialekt fortzusetzen. Kurse in den Bereichen Linguistik und Sprachsoziologie runden das reine Sprachstudium ab.

Das Fach Islamwissenschaft ist ein multidisziplinäres Fach, welches neben der fundierten philologischen Sprachausbildung im Arabischen, auch Kenntnisse historischer und empirischer Methoden benötigt, um die vielfältigen Fragestellungen der Islamwissenschaft zu bearbeiten. Die Islamwissenschaft interessiert sich für die Geschichte, Kulturen, Sprachen und den gesellschaftlichen Entwicklungen, die in Afrika und Asien sowie ihrer Diaspora von Muslimen (mit)geprägt wurden. Dabei kommt dem Arabischen als verbindende Sprache der islamischen Welt eine besondere Rolle zu, doch auch Quellen in weiteren islamisch geprägten Sprachen können Ausgangspunkt islamwissenschaftlicher Fragestellungen darstellen. Das Fach zeichnet sich weniger durch eine eigene Theoriebildung aus, sondern trägt mit ihren Fallstudien zu theoretischen Debatten benachbarter Disziplinen je nach Interessenschwerpunkt bei.

In Bayreuth liegt der Fokus der arabistischen und islamwissenschaftlichen Lehrstühle auf den arabisch geprägten Kulturen, Sprachen, der Neueren und Neuesten Geschichte, der Religion und den gesellschaftspolitischen Fragen Afrikas. Die Arabistik und die Islamwissenschaft fügen sich somit in die afrikaorientierten Studiengänge der Universität Bayreuth ein und bieten in Deutschland die einmalige Gelegenheit sich schon im Studium mit arabischsprachigen Gemeinschaften und islamischen Gesellschaften auf dem gesamten afrikanischen Kontinent zu beschäftigen. Im Kombinationsfach werden die Inhalte beider Disziplinen verbunden und vermittelt einerseits fundierte philologische Grundkenntnisse der arabischen Sprache, setzen diese allerdings zugleich in ihren islamisch geprägten kulturellen Kontext. Die Kombination beider Fachdisziplinen erlaubt literarische, religiöse, soziale und historische Themen der arabischsprachigen Welt in ihrer Komplexität zu erfassen und analytisch darzustellen.

## Berufsrelevante Qualifikationen

Im Kombinationsfach Arabische und Islamische Sprach- und Kulturstudien (AISK) werden zahlreiche berufsrelevante Qualifikationen erworben, die dem Studium Ihres Kernfaches ein zusätzliches Profil verleihen.

- Sprachkenntnisse des Arabischen (A2 GeR)
- Kenntnisse der Geschichte, Kultur und Religion der arabisch sprechenden islamischen Welt
- Grundlagenkenntnisse der arabischen Linguistik
- Fähigkeit komplexe Sachverhalte kontextuell einzuordnen
- Interkulturelle Kompetenz

## Prüfungsformen

Klausur: Eine Klausur dauert mindestens 45 und maximal 90 Minuten und wird in der Regel spätestens eine Woche nach Abschluss des Seminars geschrieben.

Mündliche Prüfung: Prüfungsgespräch von 20-30 Minuten Dauer im Anschluss an eine Lehrveranstaltung.

Portfolioprüfung: Die Prüfung setzt sich aus unselbständigen Teilleistungen zusammen, z.B. Klausur, Lernportfolio, Übersetzung mit Transliteration, Erstellung eines Forschungskonzeptes oder einer kommentierten Bibliografie. Die Studierenden erhalten für alle Teilleistungen ein Feedback, in die Bewertung der Portfolioprüfung fließen jedoch alle Teilleistungen ein.

Hausarbeit: Eine Hausarbeit basiert auf einer vom Studierenden eigenständig erarbeiteten Fragestellung, die in Form eines gegliederten Textes argumentativ das Thema erörtert. Das Thema kann in Absprache mit den Dozierenden auch eigenständig gewählt werden. Der Umfang beträgt 12-20 Seiten (max. 55.000 Anschläge). Die Arbeit basiert auf 200-400 Seiten Lektüre. Je nach Modul werden arabische Quellen bearbeitet und in den Kontext der Sekundärliteratur gesetzt. Vor Bearbeitung des Themas wird die Gliederung und die verwendete Literatur mit den Dozierenden besprochen. Die Abgabe erfolgt innerhalb von 12 Wochen nach Vereinbarung des Themas. Das Thema wird bis spätestens Ende der vorlesungsfreien Zeit vereinbart.

## Der Studiengang

Das Studium des Kombinationsfaches „Arabische und Islamische Sprach- und Kulturstudien“ gliedert sich in vier Studienbereiche: A Arabische Sprache, B Grundlagen, C Schwerpunkt Arabisch in Afrika und D Schwerpunkt Islam in Afrika. Die Bereiche A und B sind für alle Studierenden verpflichtend, Die Bereiche C und D stellen die Schwerpunktwahl dar. Die Wahl des Schwerpunktes erfolgt nach dem ersten Studienjahr.

Im ersten Studienjahr werden zunächst die Grundlagenkenntnisse des Hocharabischen vermittelt (Arab\_A1-2). Dann folgen die islamwissenschaftlichen und arabistischen Grundlagen und die Inhalte des jeweiligen Schwerpunkts.

Alle Studierenden werden in die fachspezifischen wissenschaftlichen Arbeitstechniken, die methodologischen und fachgeschichtlichen Grundkenntnisse eingeführt (Prop\_IW, Teil I). Außerdem werden ein Einblick in Sprachgeschichte und Sprachvariation des Arabischen sowie die Grundlagen der sprachwissenschaftlichen Auseinandersetzung mit der arabischen Sprache vermittelt (Prop\_ARA, Teil I und II). Eine Einführung in die vom Islam geprägte Geschichte, Gesellschaft, Normen, Werte und kulturellen Praktiken ist ebenfalls für alle Studierende Bestandteil des Grundlagenstudiums (Prop\_IW, Teil II). Abschließend wird ein Einblick in der historischen, gesellschaftlichen sowie linguistischen Entwicklungen der arabischen Sprache (und Schrift) in Afrika (FokAfr\_ARA).

Der Schwerpunkt "Arabisch in Afrika" ergänzt die Sprach- und Grundlagenkenntnisse mit dem Erlernen eines arabischen Dialekts, der für die Alltagskommunikation wesentlich ist (ARAB\_B1-2).

Der Schwerpunkt "Islam in Afrika" vertieft die islamwissenschaftlichen Kenntnisse. So werden die Kenntnisse zum Forschungsfeld "Islam in Afrika" vermittelt sowie der kultur- und geisteswissenschaftliche Kontext der islamwissenschaftlichen Debatten betrachtet (FokAfr\_IW).

## Pflichtmodule

### Modulübersicht – Schwerpunkt Arabisch in Afrika

Studienbereich	Modul	Prüfung	SWS	LP
<b>A Arabische Sprache</b>	ARAB_A1: Arabisch Intensiv 1	Klausur	8	10
	ARAB_A2: Arabisch Intensiv 2	Klausur	8	10
<b>20 LP</b>				
<b>B Grundlagen</b>	Prop_IW: Propädeutik Islamwissenschaft	Klausur	5	9
	Prop_ARA: Propädeutik Arabistik	Portfolioprüfung	4	7
	FokAfr_ARA Fokus Afrika_Arabistik	Hausarbeit	2	5
<b>21 LP</b>				
<b>C Schwerpunkt Arabisch in Afrika</b>	ARAB_B1: Dialekt 1	Mündliche Prüfung	4	4
	ARAB_B2: Dialekt 2	Mündliche Prüfung	4	4
<b>8 LP</b>				
			<b>35 SWS</b>	<b>49 LP</b>

Modulübersicht - Schwerpunkt Islam in Afrika

Studienbereich	Modul	Prüfung	SWS	LP
<b>A Arabische Sprache</b> 20 LP	ARAB_A1 Arabisch Intensiv 1	Klausur	8	10
	ARAB_A2 Arabisch Intensiv2	Klausur	8	10
<b>B Grundlagen</b>  21 LP	Prop_IW Propädeutik Islamwissenschaft	Klausur	5	9
	Prop_ARA Propädeutik Arabistik	Portfolioprüfung	4	7
	FokAfr_ARA Fokus Afrika, Arabistik	Hausarbeit	2	5
<b>D Schwerpunkt</b> <b>Islam in Afrika</b> 8LP	FokAfr_IW Fokus Afrika, Islamwissenschaft	Klausur	5	8
			<b>30SWS</b>	<b>49LP</b>

## Exemplarischer Studienplan

	Schwerpunkt Arabisch in Afrika			Schwerpunkt Islam in Afrika		
Semester	Modul	SWS	LP	Modul	SWS	LP
<b>1. Sem.</b>	ARAB_A1 Arabisch Intensiv I	8	10	ARAB_A1 Arabisch Intensiv I	8	10
<b>gesamt</b>		<b>8</b>	<b>10</b>		<b>8</b>	<b>10</b>
<b>2. Sem</b>	ARAB_A2 Arabisch Intensiv II	8	10	ARAB_A2 Arabisch Intensiv II	8	10
<b>gesamt</b>		<b>8</b>	<b>10</b>		<b>8</b>	<b>10</b>
<b>3. Sem.</b>	Prop_IW Propädeutik IW, Teil I	4	-	Prop_IW Propädeutik IW, Teil I	4	-
	ARAB_B1 Dialekt 1	4	4			
<b>gesamt</b>		<b>8</b>	<b>4</b>		<b>4</b>	<b>-</b>
<b>4. Sem.</b>	Prop_IW Propädeutik IW, Teil II	1	9	Prop_IW Propädeutik IW, Teil II	1	9
	ARAB_B2 Dialekt 2	4	4			
	Prop_ARA Propädeutik ARA, Teil I	2	-	Prop_ARA Propädeutik ARA, Teil I	2	-
<b>gesamt</b>		<b>7</b>	<b>13</b>		<b>4</b>	<b>9</b>
<b>5. Sem.</b>	Prop_ARA: Propädeutik ARA, Teil II	2	7	Prop_ARA Propädeutik ARA, Teil II	2	7
				FokAfr_IW/I Fokus Afrika, IW/Teil I	3	-
<b>gesamt</b>		<b>2</b>	<b>7</b>		<b>5</b>	<b>7</b>
<b>6. Sem</b>	FokAfr_ARA Fokus Afrika ARA	2	5	FokAfr_IW/ Fokus Afrika, IW/Teil II	2	8
				FokAfr_ARA Fokus Afrika ARA	2	5
<b>gesamt</b>		<b>2</b>	<b>5</b>		<b>4</b>	<b>13</b>
<b>Subtotal</b>		<b>35</b>	<b>49</b>		<b>32</b>	<b>49</b>

## Modulbeschreibung

### A Arabische Sprache

<b>Modulname</b>	<b>ARAB_A1 – Arabisch intensiv 1 / Intensive Arabic 1</b>
<b>Modulverantwortlicher</b>	Lehrstuhl Arabistik
<b>Sprache</b>	Deutsch, Englisch und Arabisch
<b>Form der Wissensvermittlung</b>	Seminar und Übung (8SWS)
<b>Lerninhalte</b>	Der Kurs vermittelt die Grundelemente der arabischen Sprache. Nach einer Einführung in das Schriftsystem und in die Regeln der Aussprache, werden in Seminaren und Übungsstunden Grundelemente des modernen Arabisch jeweils vermittelt und geübt. Der Kurs vermittelt neben soliden Grammatikkenntnissen und einen reichen Wortschatz auch die Grundlagen für eine intuitive und praxisnahe Anwendung des Arabischen im Alltag.
<b>Lern-/Qualifikationsziele</b>	Das Erreichen des Niveaus A1. In diesem Niveau bekommen die Studierenden grundlegende Kenntnisse in den verschiedenen Fertigkeiten vermittelt und können alltägliche Ausdrücke und einfache Sätze verstehen und aktiv benutzen.
<b>Vorausgesetzte Module</b>	keine
<b>Prüfungsform</b>	Klausur (90 Min)
<b>Arbeitsaufwand</b>	Veranstaltungsteilnahme 120 Std. Vor- und Nachbereitung 120 Std. Klausur 60 Std. Summe 300 Std.
<b>ECTS-Leistungspunkte</b>	10 LP
<b>Angebotshäufigkeit / Empfohlene Semester</b>	Jedes Wintersemester / 1. Semester
<b>Hinweis zur Polyvalenz</b>	
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	BA Kultur und Gesellschaft, Arabistik BA Kultur und Gesellschaft, Islamwissenschaft

<b>Modulname</b>	<b>ARAB_A2 – Arabisch intensiv 2 / Intensive Arabic 2</b>								
<b>Modulverantwortlicher</b>	Lehrstuhl Arabistik								
<b>Sprache</b>	Deutsch, Englisch und Arabisch								
<b>Form der Wissensvermittlung</b>	Seminar und Übung (8 SWS)								
<b>Lerninhalte</b>	In diesem Kurs werden bereits erworbene Grammatikkenntnisse und der Wortschatz ausgebaut und verfestigt. Die Lernenden können sich leicht über unterschiedliche Alltagsthemen unterhalten.								
<b>Lern-/Qualifikationsziele</b>	Das Erreichen des Niveaus A2. In diesem Niveau werden weitere Elemente der arabischen Grammatik vermittelt und die Übungen zu den Fertigkeiten des Sprechens, Hören und Lesens ausgebaut.								
<b>Vorausgesetzte Module</b>	Modul ARAB_A1								
<b>Prüfungsform</b>	Klausur (90 Min)								
<b>Arbeitsaufwand</b>	<table> <tr> <td>Veranstaltungsteilnahme</td> <td>120 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung</td> <td>120 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Klausur</td> <td>60 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Summe</td> <td>300 Stunden</td> </tr> </table>	Veranstaltungsteilnahme	120 Stunden	Vor- und Nachbereitung	120 Stunden	Klausur	60 Stunden	Summe	300 Stunden
Veranstaltungsteilnahme	120 Stunden								
Vor- und Nachbereitung	120 Stunden								
Klausur	60 Stunden								
Summe	300 Stunden								
<b>ECTS-Leistungspunkte</b>	10 LP								
<b>Angebotshäufigkeit Empfohlene Semester</b>	/ Jedes Sommersemester / 2. Semester								
<b>Hinweis zur Polyvalenz</b>									
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	BA Kultur und Gesellschaft, Arabistik BA Kultur und Gesellschaft, Islamwissenschaft								

## B Grundlagen

<b>Modulname</b>	<b>Prop_IW – Propädeutik Islamwissenschaft / Basics Islamwissenschaft</b>
<b>Modulverantwortlicher</b>	Lehrstuhl Islamwissenschaft
<b>Sprache</b>	Deutsch, Englisch
<b>Form der Wissensvermittlung</b>	Vorlesung und Seminar (5 SWS)
<b>Lerninhalte</b>	<p>1) (S) Einführung in die Islamwissenschaft und Arabistik <i>2stündiges Seminar, welches in die wissenschaftliche Methodik und Theorie der Islamwissenschaft und Arabistik einführt und die Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens sowie der fachspezifischen Hilfsmittel vorstellt.</i></p> <p>2) (V) Einführung in das Themenfeld "Islam" <i>1stündige Vorlesung, die in die Entstehung, Verbreitungsgeschichte, Praxis und Textkultur des Islam einführt. Erwerb der Kenntnis relevanter Fachtermini. Vertrautheit mit der Geographie der arabischen Halbinsel und der östlichen Mittelmeer-Region.</i></p> <p>3) (V) Einführung in das Kontextfeld "Geschichte und Gesellschaft" <i>Einführung in die historischen und gesellschaftlichen Wandlungsprozesse der islamischen Welt seit dem frühen 19. Jahrhundert.</i></p> <p>4) (V) Einführung in das Kontextfeld "Ideen und Praxis" <i>Einführung in die Ideengeschichte und kulturelle Praxis der islamischen Welt.</i></p>
<b>Lern-/Qualifikationsziele</b>	<p><u>Fachbezogen:</u> Die Veranstaltung führt die Studierenden in die Entstehungsgeschichte und einige doktrinen Grundsätze des Frühislams ein. Die Veranstaltungen machen die Studierenden mit dem Kontextfeld "Geschichte und Gesellschaft" und "Ideen und Praxis" vertraut. Nach Besuch der Veranstaltungen haben die Studierenden ein Grundwissen zu folgenden Themen:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>Kenntnis des Lebens des Propheten</li> <li>Wissen um den Zusammenhang von Koran, der arabischen Sprache und der Entstehung der islamischen Gelehrtenkultur</li> <li>Grundkenntnisse zur Gesellschaft, Politik und Kultur der Muslime bis zum Niedergang der Abbasiden (9./10. Jh. CE)</li> <li>Grundlagen der islamischen religiösen Praxis</li> <li>Geographie der arabischen Halbinsel und Mena-Region</li> <li>Kenntnis der wesentlichen arabischen Fachtermini zu den oben genannten Themen.</li> <li>Kenntnis der Titel der wesentlichen Standardwerke und Nachschlagewerke zu den oben genannten Themen.</li> <li>Grundkenntnisse zur Methodik der Arabistik und Islamwissenschaft</li> <li>Grundkenntnisse zur Fachgeschichte</li> </ol>

	<p>j) Kenntnis der wesentlichen fachspezifischen Zeitschriften, Hilfsmittel und Nachschlagewerke</p> <p>k) Überblickskennnisse zu Reformbestrebungen im osmanischen Reich</p> <p>l) Überblickskennnisse zu kolonialen Wandlungsprozessen</p> <p>m) Einführung in städtische und ländliche Organisationsformen</p> <p>n) Organisation und Wandel des Bildungssystems</p> <p>o) Organisation und Wandel des Rechtssystems</p> <p>p) Grundkenntnisse zum Sklavenhandel</p> <p>q) Grundkenntnisse zu translokalen Austauschbeziehungen</p> <p>r) Grundkenntnisse zur Entstehung der Nationalstaaten</p> <p>s) Kenntnisse der Titel der wesentlichen Standardwerke und Nachschlagewerke zu den oben genannten Themen.</p> <p>t) Grundkenntnisse im Bereich islamische Reformbewegungen</p> <p>u) Grundkenntnisse zu Sufi-Bewegungen</p> <p>v) Grundkenntnisse zu Text-, Manuskript- und Buchkultur</p> <p>w) Grundkenntnisse zu Festivitäten</p> <p>x) Grundkenntnisse zum technischen Wandel und seine Auswirkungen</p> <p>y) Grundkenntnisse zur religiösen Praxis</p> <p>z) Grundkenntnisse zu Panislamismus und Panarabismus</p> <p>aa) Grundkenntnisse zum arabischen Sozialismus und Nationalismus</p> <p>bb) Kenntnisse der Titel der wesentlichen Standardwerke und Nachschlagewerke zu den oben genannten Themen.</p> <p>cc) Kenntnisse der wichtigen Fachtermini</p> <p><u>Schlüsselkompetenzen:</u> Kompetenz zur wissenschaftlichen Recherche, Schreiben und Transliteration; Fähigkeit zur Kontextualisierung und faktenbasierten Beurteilung kultureller Phänomene; Fertigkeiten für die Rezeption und Selektion komplexer Informationen; interkulturelle Kompetenz</p>								
<b>Vorausgesetzte Module</b>	keine								
<b>Prüfungsform</b>	Klausur								
<b>Arbeitsaufwand</b>	<table> <tr> <td>Veranstaltungsteilnahme</td> <td>75 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung</td> <td>135 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Klausur</td> <td>60 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Summe</td> <td>270 Stunden</td> </tr> </table>	Veranstaltungsteilnahme	75 Stunden	Vor- und Nachbereitung	135 Stunden	Klausur	60 Stunden	Summe	270 Stunden
Veranstaltungsteilnahme	75 Stunden								
Vor- und Nachbereitung	135 Stunden								
Klausur	60 Stunden								
Summe	270 Stunden								
<b>ECTS-Leistungspunkte</b>	9 LP								
<b>Angebotshäufigkeit / Empfohlene Semester</b>	Beginnt in jedem Wintersemester und endet im Sommersemester / 1.-2. Semester								
<b>Hinweis zur Polyvalenz</b>	-----								
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	BA Kultur und Gesellschaft, Islamwissenschaft								

<b>Modulname</b>	<b>Prop_ARA Propädeutik Arabistik / Basics Arabic Studies</b>								
<b>Modulverantwortlicher</b>	Lehrstuhl Arabistik								
<b>Sprache</b>	Deutsch oder English								
<b>Form der Wissensvermittlung</b>	Vorlesung (4 SWS)								
<b>Lerninhalte</b>	<p>1) Teil I (V) Arabische Sprachgeschichte und Sprachvariation: Der Kurs beschäftigt sich mit der (sozio)linguistischen Entwicklung der arabischen Sprache. Er bietet einen Überblick über die Geschichte der arabischen Sprache und ihrem kulturellen und sozialen Kontext von der Entstehung bis zur Gegenwart.</p> <p>2) Teil II (V) Einführung in die arabische Sprachwissenschaft: Der Kurs führt in die Sprachwissenschaft des Arabischen ein. Linguistische Grundprinzipien wie z.B. artikulatorische Phonetik, Morphologie und Syntax werden mit Hinblick auf ihre Anwendbarkeit auf das Arabische dargestellt und diskutiert. Anhand von einfachen Texten werden die Studierenden darin geübt, die jeweiligen Konzepte und Methoden anzuwenden.</p>								
<b>Lern-/Qualifikationsziele</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verständnis der Verbreitung der arabischen Sprache und der arabischsprachigen Population</li> <li>• Verständnis der Stellung des Arabischen unter den semitischen Sprachen</li> <li>• Verständnis der Beziehung zwischen dem klassischen Arabisch und den zeitgenössischen Dialekten</li> <li>• Verständnis der Stellung der Dialekte gegenüber dem Standardarabisch in der zeitgenössischen arabischen Gesellschaft</li> <li>• Kenntnisse über die wichtigsten linguistischen Merkmale des Hocharabischen</li> <li>• Wissenschaftliche Analyse einfacher arabischer Texte (Phonologie, Morphologie, Syntax)</li> <li>• Befähigung, die in den Übungen angewandten linguistischen Konzepte und Methoden kritisch zu reflektieren.</li> </ul>								
<b>Vorausgesetzte Module</b>									
<b>Prüfungsform</b>	Portfolioprüfung								
<b>Arbeitsaufwand</b>	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 60%;">Veranstaltungsteilnahme</td> <td style="text-align: right;">60 Std.</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung</td> <td style="text-align: right;">90 Std.</td> </tr> <tr> <td>Klausur</td> <td style="text-align: right;">60 Std.</td> </tr> <tr> <td><b>Summe</b></td> <td style="text-align: right;"><b>210 Std.</b></td> </tr> </table>	Veranstaltungsteilnahme	60 Std.	Vor- und Nachbereitung	90 Std.	Klausur	60 Std.	<b>Summe</b>	<b>210 Std.</b>
Veranstaltungsteilnahme	60 Std.								
Vor- und Nachbereitung	90 Std.								
Klausur	60 Std.								
<b>Summe</b>	<b>210 Std.</b>								
<b>ECTS-Leistungspunkte</b>	7 LP								
<b>Angebotshäufigkeit Empfohlene Semester</b>	/ Beginn in jedem Sommersemester und dauert bis Wintersemester / ab 3. Semester								
<b>Hinweis zur Polyvalenz</b>									

<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	BA Kultur und Gesellschaft, Arabistik
---	---------------------------------------

<b>Modulname</b>	<b>FokAfr_ARA Fokus Afrika Arabistik / Focus Africa Arabic Studies</b>								
<b>Modulverantwortlicher</b>	Lehrstuhl Arabistik								
<b>Sprache</b>	Deutsch oder Englisch								
<b>Form der Wissensvermittlung</b>	Seminar (2 SWS)								
<b>Lerninhalte</b>	Seminar zu einem aktuellen Forschungsthema aus dem Bereich "Arabisch in Afrika", das sowohl theoretisch diskutiert als auch, wenn möglich, praktisch auf Textdaten angewandt wird. Der Schwerpunkt liegt stets auf der arabischen Sprache in Afrika, die in einem ganzheitlichen linguistischen Rahmen untersucht wird, der durch soziolinguistische, deskriptive, geolinguistische und historische Parameter definiert wird.								
<b>Lern-/Qualifikationsziele</b>	Kenntnisse über die Verteilung der arabischen Sprache (und Schrift) in Afrika und ihre wichtigsten historischen, gesellschaftlichen sowie linguistischen Entwicklungen  Kompetenz zur wissenschaftlichen Analyse von Originaltexten und Befähigung, die angewandten linguistischen Konzepte und Methoden kritisch zu reflektieren.								
<b>Vorausgesetzte Module</b>	Prop_ARA (empfohlen)								
<b>Klausur</b>	Hausarbeit								
<b>Arbeitsaufwand</b>	<table> <tr> <td>Veranstaltungsteilnahme</td> <td>30 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung</td> <td>30 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Hausarbeit</td> <td>90 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Summe</td> <td>150 Stunden</td> </tr> </table>	Veranstaltungsteilnahme	30 Stunden	Vor- und Nachbereitung	30 Stunden	Hausarbeit	90 Stunden	Summe	150 Stunden
Veranstaltungsteilnahme	30 Stunden								
Vor- und Nachbereitung	30 Stunden								
Hausarbeit	90 Stunden								
Summe	150 Stunden								
<b>ECTS-Leistungspunkte</b>	5 LP								
<b>Angebotshäufigkeit / Empfohlene Semester</b>	Einmal pro Studienjahr/ ab 5. Semester								
<b>Hinweis zur Polyvalenz</b>	-----								
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	BA Kultur und Gesellschaft, Arabistik								

## C Schwerpunkt Arabisch in Afrika

<b>Modulname</b>	<b>ARAB_B1 – Dialekt 1 / Arabic Dialect 1</b>								
<b>Modulverantwortlicher</b>	Lehrstuhl Arabistik								
<b>Sprache</b>	Deutsch, Englisch und Arabisch								
<b>Form der Wissensvermittlung</b>	Seminar und Übung (4 SWS)								
<b>Lerninhalte</b>	Einführung in die Grammatik und den Grundwortschatz eines gesprochenen Dialekts und dessen praktische Anwendung.								
<b>Lern-/Qualifikationsziele</b>	Befähigung, sich in grundlegenden kommunikativen Interaktionen aus-zudrücken und die Sprache in begrenzten Alltagssituationen anzu-wenden.								
<b>Vorausgesetzte Module</b>	ARAB_A2								
<b>Prüfungsform</b>	Mündliche Prüfung (20 Min)								
<b>Arbeitsaufwand</b>	<table> <tr> <td>Veranstaltungsteilnahme</td> <td>60 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung</td> <td>30 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Mündliche Prüfung</td> <td>30 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Summe</td> <td>120 Stunden</td> </tr> </table>	Veranstaltungsteilnahme	60 Stunden	Vor- und Nachbereitung	30 Stunden	Mündliche Prüfung	30 Stunden	Summe	120 Stunden
Veranstaltungsteilnahme	60 Stunden								
Vor- und Nachbereitung	30 Stunden								
Mündliche Prüfung	30 Stunden								
Summe	120 Stunden								
<b>ECTS-Leistungspunkte</b>	4 LP								
<b>Angebotshäufigkeit Empfohlene Semester</b>	/ Jedes Wintersemester / ab 3. Semester								
<b>Hinweis zur Polyvalenz</b>									
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	BA Kultur und Gesellschaft, Arabistik BA Kultur und Gesellschaft, Islamwissenschaft								

<b>Modulname</b>	<b>ARAB_B2 – Dialekt 2 / Arabic Dialect 2</b>								
<b>Modulverantwortlicher</b>	Lehrstuhl Arabistik								
<b>Sprache</b>	Deutsch, Englisch und Arabisch								
<b>Form der Wissensvermittlung</b>	Seminar und Übung (4 SWS)								
<b>Lerninhalte</b>	Vorstellung weiterer Sprachstrukturen und Wortschatzes eines gesprochenen Dialekts und dessen praktische Anwendung.								
<b>Lern-/Qualifikationsziele</b>	Praktische Beherrschung der Alltagssprache; Befähigung, sich in einer Vielzahl von Alltagssituationen auszudrücken.								
<b>Vorausgesetzte Module</b>	ARAB_B1								
<b>Prüfungsform</b>	Mündliche Prüfung (20 Min)								
<b>Arbeitsaufwand</b>	<table> <tr> <td>Veranstaltungsteilnahme</td> <td>60 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung</td> <td>30 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Mündliche Prüfung</td> <td>30 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Summe</td> <td>120 Stunden</td> </tr> </table>	Veranstaltungsteilnahme	60 Stunden	Vor- und Nachbereitung	30 Stunden	Mündliche Prüfung	30 Stunden	Summe	120 Stunden
Veranstaltungsteilnahme	60 Stunden								
Vor- und Nachbereitung	30 Stunden								
Mündliche Prüfung	30 Stunden								
Summe	120 Stunden								
<b>ECTS-Leistungspunkte</b>	4 LP								

Angebotshäufigkeit Empfohlene Semester	/	Jedes Sommersemester / ab 4. Semester
Hinweis zur Polyvalenz		
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen		BA Kultur und Gesellschaft, Arabistik BA Kultur und Gesellschaft, Islamwissenschaft

## D Schwerpunkt Islam in Afrika

<b>Modulname</b>	<b>FokAfr_IW Fokus Afrika Islamwissenschaft / Focus Africa Islamic studies</b>
<b>Modulverantwortlicher</b>	Lehrstuhl Islamwissenschaft
<b>Sprache</b>	Deutsch oder Englisch
<b>Form der Wissensvermittlung</b>	Vorlesung und Seminar (5 SWS)
<b>Lerninhalte</b>	<p>1) (V) Einführung in das Themenfeld "Islam in Afrika" <i>Einführung in den Bayreuther Forschungsschwerpunkt "Islam in Afrika". Dabei werden wichtige Forschungsprobleme aufgegriffen und ein Einblick in die Vielfalt der islamisch geprägten Kulturen Afrikas aufgezeigt.</i></p> <p>2) (S) Seminar zum Themenfeld "Islam in Afrika" <i>Seminar zu einem aktuellen Forschungsthema aus dem Bereich "Islam in Afrika".</i></p> <p>3) (S) <i>Debatten der Islamwissenschaft:</i> Die Studierenden machen sich mit verschiedenen Debatten vertraut, die für die islamwissenschaftliche Forschung relevant sind oder waren. Dazu gehören Debatten im Zusammenhang mit postkolonialer, feministischer, Orientalismus kritischen und Rassismus kritischen Theorien ebenso wie Fragen nach der Relevanz der Ansätze der Area Studies, Global History der verschiedenen geisteswissenschaftlichen „turns“ (cultural, visual, etc) für die islamwissenschaftliche Forschung. Das Seminar dient nicht dem Überblick zu allen Debatten, sondern setzt sich vertiefend mit einer Debatte auseinander. Die Themen wechseln stets.</p>
<b>Lern-/Qualifikationsziele</b>	<p><u>Fachbezogen:</u> Die Veranstaltungen machen die Studierenden mit der Geschichte und Gesellschaften von Muslimen in Afrika vertraut. Kennenlernen von geistes- und sozialwissenschaftlichen Debatten, die für das Forschungsfeld Islam in Afrika relevant waren oder sind. Verständnis für die Rolle von Moden und Trends im Wissenschaftsbetrieb.</p> <p><u>Theorie:</u> Grundlagenkenntnisse zu verschiedenen Theorien und Debatten der Geistes- und Sozialwissenschaften.</p> <p><u>Schlüsselkompetenzen:</u> Fähigkeit zur Kontextualisierung und fakten-basierten Beurteilung kultureller Phänomene; Fertigkeiten für die Rezeption und Selektion komplexer Informationen; interkulturelle Kompetenz; Recherchetechniken,</p>

	akademische Lesekompetenz und Analysefähigkeit, akademisches Schreiben oder Präsentieren,								
<b>Vorausgesetzte Module</b>	keine								
<b>Prüfungsform</b>	Klausur								
<b>Arbeitsaufwand</b>	<table> <tr> <td>Veranstaltungsteilnahme</td> <td>75 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Vor- und Nachbereitung</td> <td>135 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Klausur</td> <td>30 Stunden</td> </tr> <tr> <td>Summe</td> <td>240 Stunden</td> </tr> </table>	Veranstaltungsteilnahme	75 Stunden	Vor- und Nachbereitung	135 Stunden	Klausur	30 Stunden	Summe	240 Stunden
Veranstaltungsteilnahme	75 Stunden								
Vor- und Nachbereitung	135 Stunden								
Klausur	30 Stunden								
Summe	240 Stunden								
<b>ECTS-Leistungspunkte</b>	8 LP								
<b>Angebotshäufigkeit / Empfohlene Semester</b>	Beginn im Wintersemester und endet im Sommersemester, / ab 3. Semester								
<b>Hinweis zur Polyvalenz</b>	-----								
<b>Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen</b>	BA Kultur und Gesellschaft, Islamwissenschaft								